

Gerade in urbanen Räumen zeigen sich die Themen Versorgungssicherheit, Energiewende und Klimafolgenanpassung besonders deutlich.



Quelle: ArminStaubBerlin



37. Oldenburger Rohrleitungsforum 2025

Branchentreff widmet sich den Städten der Zukunft

► **Unter dem Motto** „Städte der Zukunft – Transformation unterirdischer Infrastruktur“ widmet sich das Oldenburger Rohrleitungsforum am 6. und 7. Februar 2025 dem urbanen Lebensraum. Städte müssen ihre unterirdischen Rohrleitungsnetze zukunftsgerichtet gestalten, um Herausforderungen wie Klimawandel und Energiewende zu begegnen. Eine vorausschauende Planung für die nachhaltige, innovative und generationengerechte Umsetzung ist unabdingbar.

Referenten und Referentinnen widmen sich in 30 Themenblöcken den Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung sowie den Herausforderungen der Dekarbonisierung des Energiesystems für die unterirdische Infrastruktur. Bei der feierlichen Eröffnungsveranstaltung am 5. Februar

stimmen zwei Vorträge auf wichtige Themen des Forums ein: Ein Vortrag beleuchtet die gewandelte Bedeutung von Wasser für die Stadtentwicklung, der andere widmet sich dem Wandel der Energiesysteme.

Während des zweitägigen Branchentreffs sind die fünf Themenstränge wiederum so angelegt, dass Besucherinnen und Besucher sich ihr individuelles Programm zusammenstellen können – inhaltlich zusammenhängende Beiträge stehen zeitlich nicht in Konkurrenz zueinander. Die Themen sind vielfältig: Von der Klimafolgenanpassung in ihren verschiedenen Ausprägungen (z. B. Hitze, Starkregen) und in unterschiedlichen Regionen über die nötigen Maßnahmen für die Energiewende (Wärmeplanung, neue Gase) bis zur digitalen Transformation wird den Besucherinnen und Besuchern einiges geboten.

Neben interessanten und vielseitigen Vorträgen bleibt außerdem genügend Zeit zum Erfahrungsaustausch. Am 6. Februar lädt der DVGW zum Meinungsaustausch über „Städte und ihre Lebensadern – welche Infrastrukturen brauchen wir in Zukunft für Energie und Trinkwasser?“ ein und bei einer weiteren Diskussion geht es um die Bedeutung von rechtlichen Rahmenbedingungen im Hinblick auf die Umsetzungsgeschwindigkeit anstehender Anpassungsmaßnahmen. Ein Veranstaltungshighlight ist außerdem der beliebte „Oldenburger Grönkohlabend“ am ersten Veranstaltungsabend in der Kongresshalle der Weser-Ems-Hallen.

Auf dem Oldenburger Rohrleitungsforum werden Maßnahmen vorgestellt, wie Niederschlagsspitzen aufgefangen werden können.



Quelle: Animaflorea